

8 Spiele, 8 Siege – 8 Gründe für den Erfolgslauf!

Endlich wurde dieser sensationelle, und in der Vereinsgeschichte noch nie da gewesene Saisonstart, auch in der Kronen Zeitung mit der Auszeichnung als Team der Runde gewürdigt.

Es ist also Zeit, diesen Erfolgslauf in Form von 8 Gründen zu analysieren.

1. Die Mannschaft

Alle Mannschaftsteile harmonieren sehr gut, gute Einzelspieler stellen sich immer in den Dienst der Mannschaft. Jeder läuft für jeden, es wird um jeden Zentimeter gekämpft. Die Mannschaft versteht sich nicht nur auf dem Spielfeld, sondern ist auch außerhalb des Platzes eine verschworene Gemeinschaft.

2. Die Einzelkötter in der Mannschaft

Obwohl die Mannschaft immer im Vordergrund steht, muss man hier unseren Topscorer Martin Feldhofer erwähnen. Mit 9 Toren und 5 Assists in 7 Spielen ist er als Mittelfeldspieler Führender der Torschützenliste in der Gebietsliga Ost.

3. Der Trainer

Einer der in den Berichten immer ein wenig im Hintergrund, aber mit Sicherheit einen entscheidenden Faktor des Erfolges ist, ist unser Trainer Gerhard Frieß.

Gerhard übernahm unsere Elf in der letzten Saison nach dem 10. Spieltag an vorletzter Stelle, und hat der Mannschaft sofort Stabilität verliehen und führte sie auf einen gesicherten 8. Tabellenrang am Ende der Saison.

Er setzt auf Disziplin, lässt den Spielern aber auch die notwendigen Freiheiten. Gerhard ist ein ruhiger Trainer, weiß aber genau was er will. Seine Handschrift ist deutlich zu erkennen!

4. Die Defensive

“Offence wins games, defence wins championships!”

Diese Weisheit aus den amerikanischen Ballsportarten trifft am Ende der Saison hoffentlich auch auf uns zu.

Die Umstellung auf die Viererkette funktionierte bis auf ein paar wenige Schwierigkeiten rund um den „Abwehrchef“ Franz Kerschenbauer sehr gut. Man steht mittlerweile sehr kompakt, defensives Mittelfeld mit dem Kapitän Peter Tiefengraber und unserem Rückkehrer Daniel Windhaber harmonieren als Schaltzentrale und Hirn der Mannschaft hervorragend.

Auch die Außenverteidiger spielen in oft wechselnder Besetzung sehr gut, und schalten sich auch des Öfteren in die Offensive mit ein.

5. Kader & Ersatzbank

Gott Sei Dank sind wir bis auf den Ausfall von Alex Urstöger (der mittlerweile schon wieder trainiert) und Michael Windhaber (der auch schon am Weg der Besserung ist) von größerem Verletzungspech verschont geblieben, und deshalb gibt es einen recht großen Kader. Unser Trainer schafft es alle bei Laune zu halten und jeder bekommt seine Einsatzzeiten. Ausfälle konnten bei der Qualität des Kaders jederzeit kompensiert werden.

6. Standardsituationen

Wie wichtig Freistöße und Ecken im Profifußball geworden sind, kann man jedes Wochenende bei Spielen in diversen Ligen mitverfolgen. Nicht selten entscheidet eine

Standardsituation ein enges Match. Auch bei unserem Team hat sich hier eine wahre Stärke entwickelt. 8 Standardtreffer in Folge sprechen hier eine deutliche Sprache.

7. Der Lauf

Wie Rudi Nierlich schon sagte: „ Wenn´s laft, dann laft`s!“

Dieser Spruch gilt auch bei uns. Wenns läuft, dann geht man mit dementsprechend viel Selbstbewusstsein ins Spiel, bleibt in heiklen Situationen ruhig, z.B. drehte unsere Mannschaft bereits drei Mal nach 0:1 Rückstand das Spiel, und vieles läuft wie selbstverständlich positiv ab.

8. Unsere Fans

Auswärtsspiele gab es eigentlich nur auf dem Papier. Unsere tollen Fans machten aus den bisherigen 6 Auswärtsspielen fast immer ein Heimspiel (man denke nur an Schöneegg, St. Johann/H. und Krottendorf). Die Unterstützung ist wirklich fantastisch und bei den beiden Heimspielen waren im „Birkenstadion neu“ jeweils knapp 250 Zuschauer, die für eine tolle Atmosphäre sorgten.

Mit Hilfe unserer Fans wird die Serie hoffentlich noch lange nicht enden...